

Platen, August von: Xvi (1828)

1 Und ganz versagt ist mir, zu dir zu kommen,
2 Dir selten zu begegnen undbekommen
3 Dich anzuschau'n, das ist mein Loos hienieder.

4 Doch von dir träumen, dichten, Plane schmieden,
5 Um dir zu nahn, das ist mir unbenommen,
6 Das soll, so lang' es frommen will, mir frommen,
7 Und mit so Wen'gem stell' ich mich zufrieden.

8 Denn ach! ich habe Schlimmeres ertragen,
9 Als dieses Schlimme jezt, und duld' ergeben,
10 Statt heft'ger Qual, ein süßes Mißbehagen.

11 Mein Wunsch, bey Andern, zeugte Widerstreben:
12 Du hast ihn nicht erhört, doch abgeschlagen
13 Hast du ihn auch nicht, o mein süßes Leben!

(Textopus: Xvi. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8883>)